

Stadt Cottbus / město Chósebuz  
Der Oberbürgermeister



| Vorlagen-Nr. |          |
|--------------|----------|
| StVV         | I-004/19 |
| HA           |          |

Geschäftsbereich: GBI

Fachbereich: BV

Termin der Tagung: 27.02.2019

### Vorlage zur Entscheidung

|                                                                           |                                                |
|---------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> durch den Hauptausschuss                         | <input checked="" type="checkbox"/> öffentlich |
| <input checked="" type="checkbox"/> durch die Stadtverordnetenversammlung | <input type="checkbox"/> nichtöffentlich       |

| Beratungsfolge:                                                              | Datum      |                                                                 | Datum      |
|------------------------------------------------------------------------------|------------|-----------------------------------------------------------------|------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> Dienstberatung Rathauspitze              | 22.01.2019 | <input type="checkbox"/> Umwelt                                 |            |
| <input checked="" type="checkbox"/> Haushalt und Finanzen                    | 19.02.2019 | <input checked="" type="checkbox"/> Hauptausschuss              | 20.02.2019 |
| <input type="checkbox"/> Recht, Sicherheit, Ordnung u. Petitionen            |            | <input checked="" type="checkbox"/> Stadtverordnetenversammlung | 27.02.2019 |
| <input type="checkbox"/> Soziales, Gleichstellung u. Rechte der Minderheiten |            | <input type="checkbox"/> Beteiligung Ortsbeiräte nach KVerf     |            |
| <input type="checkbox"/> Bildung, Schule, Sport u. Kultur                    |            | <input type="checkbox"/> Information an AG Ortsteile            |            |
| <input checked="" type="checkbox"/> Wirtschaft, Bau und Verkehr              | 13.02.2019 | <input type="checkbox"/> JHA                                    |            |

### Beratungsgegenstand:

Übertragung von Anlagevermögen der Stadt Cottbus in das Sondervermögen „Eigenbetrieb Kommunales Rechenzentrum der Stadt Cottbus (KRZ)“

### Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die durch das KRZ betreuten Telekommunikationsanlagen der Stadt Cottbus werden rückwirkend zum 01.01.2018 in das Sondervermögen „Eigenbetrieb Kommunales Rechenzentrum der Stadt Cottbus“ zum Buchwert eingebracht.

\_\_\_\_\_  
Holger Kelch

### Beratungsergebnis des HA/der StVV:

- ☐ einstimmig      ☐ mit Stimmenmehrheit
- ☐ laut Beschlussvorschlag
- ☐ mit Veränderungen (siehe Niederschrift)

### Beschluss-Nr.:

Tagung am: \_\_\_\_\_ TOP: \_\_\_\_\_

Anzahl der **Ja**-Stimmen: \_\_\_\_\_

Anzahl der **Nein**-Stimmen: \_\_\_\_\_

Anzahl der **Stimmenthaltungen**: \_\_\_\_\_

**Problembeschreibung/Begründung:**

Mit Übergang des Mitarbeiters für Telekommunikationstechnik der Stadtverwaltung Cottbus im Jahr 2014 in den Eigenbetrieb Kommunales Rechenzentrum Cottbus ist diesem auch die Fachverantwortung für die derzeit bei der Stadtverwaltung aktivierten Telekommunikationsanlagen übertragen worden. Der administrative und bewirtschaftende Einfluss auf die TK-Anlage obliegt demnach dem Eigenbetrieb. Sämtliche Investitionen in die Erweiterung und Hochrüstung der TK-Anlagen werden im Wirtschaftsplan des Kommunalen Rechenzentrum Cottbus geplant und durch ihn realisiert.

Die Einbringung erfolgt zum Buchwert (40,6 T€) und erhöht gleichlautend den Wert der Finanzanlage KRZ (Aktivtausch in der Bilanz der Stadt).

Eine rückwirkende Übertragung der TK-Anlage zum 01.01.2018 bietet den Vorteil, dass sämtliche umfangreiche Investitionen des Jahres 2018, die der Eigenbetrieb getätigt hat, auch durch ihn bilanziert werden können und nicht an die Stadtverwaltung Cottbus weiterverrechnet werden müssen. Regelmäßig auftretende Folgeinvestitionen können sodann durch den Eigenbetrieb bilanziert werden.

**Finanzielle Auswirkungen:**☐

Ja

☒

Nein

**1. Gesamtkosten:****2. Sicherstellung der Finanzierung:****3. Folgekosten:**

Derzeit noch nicht abschätzbar.